

# Stellungnahme zum Antrag



Stadt Karlsruhe  
Durlach

Vorlage Nr.: 2025/1206

Verantwortlich: **Dez. 6**

Dienststelle: **Tiefbauamt**

## Ergänzung einer provisorischen Bedarfsampel B3/Marstallstraße CDU-OR-Fraktion

| Gremien               | Termin     | TOP | Ö / N | Zuständigkeit |
|-----------------------|------------|-----|-------|---------------|
| Ortschaftsrat Durlach | 14.01.2026 | 4   | Ö     | Behandlung    |

### Kurzfassung

Mit Blick auf die vorhandene Lichtsignalanlage im Bereich „Parkschlössle“ wäre zunächst der objektive Nachweis einer weiteren Fußgängerlichtsignalanlage zu erheben.

Der planerische und finanzielle Aufwand für einen testweisen Betrieb einer Fußgängersignalanlage für einige Monate ist in Anbetracht der Haushaltslage nicht darstellbar.

|   |   |  |
|---|---|--|
| <b>Finanzielle Auswirkungen</b>   | Ja <input checked="" type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/>  |  |
| <input type="checkbox"/> Investition<br><input checked="" type="checkbox"/> Konsumtive Maßnahme   | Gesamtkosten: 62.000 Euro<br>Jährliche/r Budgetbedarf/Folgekosten: 1.500 Euro   | Gesamteinzahlung:<br>Jährlicher Ertrag:                    |
| <b>Finanzierung</b><br><input type="checkbox"/> bereits vollständig budgetiert<br><input type="checkbox"/> teilweise budgetiert<br><input checked="" type="checkbox"/> nicht budgetiert | <b>Gegenfinanzierung durch</b><br><input type="checkbox"/> Mehrerträge/-einzahlung<br><input type="checkbox"/> Wegfall bestehender Aufgaben<br><input type="checkbox"/> Umschichtung innerhalb des Dezernates | Die Gegenfinanzierung ist im Erläuterungsteil dargestellt. |

|   |                               |                             |  |  |
|---|-------------------------------|-----------------------------|--|--|
| <b>CO<sub>2</sub>-Relevanz: Auswirkung auf den Klimaschutz</b><br>Bei Ja: Begründung   Optimierung (im Text ergänzende Erläuterungen) | Nein <input type="checkbox"/> | Ja <input type="checkbox"/> | positiv <input type="checkbox"/><br>negativ <input type="checkbox"/> | geringfügig <input type="checkbox"/><br>erheblich <input type="checkbox"/> |
| <b>IQ-relevant</b>  | Nein <input type="checkbox"/> | Ja <input type="checkbox"/> | Korridor Thema:  |  |
| <b>Abstimmung mit städtischen Gesellschaften</b>  | Nein <input type="checkbox"/> | Ja <input type="checkbox"/> | abgestimmt mit   |  |

## **Erläuterungen**

Eine signalisierte Fußgängerfurt an der aktuell vorhandenen Lückensignalisierung in Höhe der Marstallstraße wäre nur in der südlichen Knotenpunktzufahrt sinnvoll, weil nördlich der Einmündung direkt im Anschluss an die Haltestelle Parkschlössle eine signalisierte Fußgängerfurt eingerichtet ist. Für die Notwendigkeit einer weiteren Fußgängerlichtsignalanlage wäre im Vorfeld daher zunächst der objektive Nachweis der Erforderlichkeit, beispielsweise durch Zählungen, zu erheben.

Für eine Furt über die südliche Knotenpunktzufahrt müssten auf der Westseite der B 3 circa zwei Stellplätze entfallen und die B 3 für eine barrierefreie Querung ertüchtigt werden. Hierzu gehören abgesenkte Bordsteine (außerhalb von Grundstückszufahrten) und taktile Bodenbeläge. Zusätzlich zur Erweiterung der Signalisierung um mehrere Signalgeber und die zugehörige Verkabelung wäre eine Busbeschleunigung einzurichten, da die Fußgängerfurt dauerhaft betrieben würde. Diese Funktionalität weist das derzeit in Betrieb befindliche Steuergerät der Lückensignalisierung nicht auf und wäre somit zu tauschen.

Der Aufwand – insbesondere vor dem Hintergrund, dass in einem Abstand von etwas mehr als 100 Meter bereits eine gesicherte Querung möglich ist - sowohl planerisch als auch finanziell ist somit verhältnismäßig hoch und in Anbetracht der Dauer des Versuchs und der aktuellen Haushaltslage aus Sicht der Verwaltung nicht zu vertreten.

## **Erläuterungen zu finanziellen Auswirkungen**

Die finanziellen Mittel stehen im Ergebnishaushalt nicht zur Verfügung.